

Jena, den 17.06.2022

Pressemeldung des Fördervereins Demokratisch Handeln e.V.

Jennifer Sieglar und Tim Schreder werden mit dem Hildegard-Hamm-Brücher-Preis für Demokratisches Handeln ausgezeichnet!

Der diesjährige Hildegard-Hamm-Brücher-Preis für Demokratisches Handeln wird vom Förderverein Demokratisch Handeln e.V. an Jennifer Sieglar und Tim Schreder verliehen. Sie sind nicht nur bekannt aus der Kindernachrichtensendung *logo!*, sondern auch als Autor:innen der Sachbücher „Ich versteh die Welt nicht mehr“ (2017) und „Nie wieder keine Ahnung – Politik, Wirtschaft und Weltgeschehen leicht erklärt“ (2021). „Mit ihrer Arbeit im Fernsehen und ihren Büchern ermöglichen sie Kindern und Jugendlichen, und sogar vielen Erwachsenen, komplexe gesellschaftliche und politische Themen zu verstehen. Sie regen dazu an, eine Frage von verschiedenen Standpunkten aus zu betrachten und sich dadurch eine fundierte Meinung zu bilden, aber auch andere Meinungen akzeptieren und schätzen zu lernen. Ihr Engagement ist ein gutes Beispiel für konstruktiven Journalismus, der es sich zur Aufgabe macht, verantwortungsvoll und lösungsorientiert statt konfliktbasiert und sensationslastig zu berichten“, so die Begründung der Jury.

Der mit 1000 € dotierte Hildegard-Hamm-Brücher-Preis für Demokratisches Handeln wurde erstmals 2009 ausgelobt und wird seit 2014 von der Heidehof Stiftung (Stuttgart) finanziell gefördert. Ziel ist es, Personen des öffentlichen Lebens zu würdigen, die sich um die Stärkung demokratischen Engagements verdient gemacht haben. Neben dem Hildegard-Hamm-Brücher-Preis werden auch drei Hildegard-Hamm-Brücher-Medaillen an Projekte des Bundeswettbewerbs „Demokratisch Handeln“ vergeben, deren Engagement sich besonders dem Motto " Verbunden bleiben" widmet. Diese sind:

- das Projekt „Faces for the Names“ des Instituts für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation Hamburg
- das Projekt "Demokratie rockt - Peer Scouts in Aktion" des "Team Jugendförderung" Selm, Förderzentrum Nord & BVB-Lernzentrum
- das Projekt „Abzug. Was nun?“ der JUKO! - "Jugend konterkariert, Jugend korresponsiv"-AG Hamburg.

Die Preisverleihung findet am 23. Juni 2022 im Rahmen des *Junify Demokratiefestivals* in Berlin im Jugendkulturzentrum „Weiße Rose“ statt. Die Laudatio hält die NDR-Journalistin Sharon Welzel, die sich für die Förderung von Konstruktivem Journalismus einsetzt.

Förderverein Demokratisch Handeln e.V. Löbstedter Straße 67 07749 Jena kontakt@demokratisch-handeln.de demokratisch-handeln.de/foerderverein/	Vorstand: Prof. Dr. Hermann Veith (1.Vors.) Christoph Schieb (1. Stellv.) Verena Hamm (2. Stellv.)	Vereinsregister Jena Nr. 230903 GLS Gemeinschaftsbank IBAN DE94 4306 0967 1233 9790 00
---	---	---

Wir gratulieren Jennifer Sieglar und Tim Schreder sowie den ausgezeichneten Projekten sehr herzlich und danken Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit!

Der Bundeswettbewerb Demokratisch Handeln ist ein Kinder- und Jugendwettbewerb zur Förderung der demokratischen Kultur. Er wurde 1990 gegründet und zeichnet Demokratieprojekte aller Art aus dem schulischen und außerschulischen Bereich aus. Ziel des Wettbewerbs ist die Würdigung, Sichtbarmachung, Vernetzung und das Empowerment der Projekte. Der von der Kultusministerkonferenz empfohlene Schüler- und Jugendwettbewerb wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von den Kultusministerien in den Ländern unterstützt. Träger ist der Förderverein Demokratisch Handeln e.V.

Wer beim nächsten bundesweiten Wettbewerb mitmachen möchte, kann dies ab dem 1. Juli bis zum 15. Dezember tun. Teilnehmen können Gruppen und Einzelpersonen im Alter von 2 bis 25 Jahren mit einem Projekt, mit dem sie (auch im Kleinen) einen Beitrag zu Themen wie Nachhaltigkeit, Diversität, Inklusion oder Erinnerungskultur leisten. Mehr Informationen unter www.demokratisch-handeln.de

Pressekontakt:

Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“
Löbstedter Straße 67
07749 Jena
Tel.: 03641/889930

Frau Judith Schindler
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
schindler@demokratisch-handeln.de
Mobil: 0176 45798883